

Selbst bestimmen – rechtzeitig vorsorgen

Kostenlose Online-Vorträge der Verbraucherzentrale zur „Woche der Vorsorge“

Erika L. wusste nicht mehr weiter. Sie hatte ihren Mann verloren. Neben Trauerbewältigung und der Regelung finanzieller Angelegenheiten musste sich auch damit beschäftigen, die Online-Accounts ihres verstorbenen Mannes abzuwickeln. E-Mail und Social-Media – ihr Mann hatte mehrere Accounts, die sie nicht mehr nutzen wollte. Frau L. wandte sich an die Verbraucherzentrale, weil sie hoffte, hier Informationen darüber zu erhalten, wie sie vorgehen kann.

Für viele Online-Accounts reicht es, wenn man nachweist, dass man Erbe ist. Dann bekommt man die Zugangsdaten und kann entscheiden, was mit den Accounts geschehen soll. Frau L. wusste genau, welche Online-Accounts ihr Mann hatte. Deswegen war es am Ende doch nicht so kompliziert, wie es am Anfang auf Frau L. gewirkt haben mag.

Regelungen zu Lebzeiten treffen

Wer viel online unterwegs ist, sollte dabei auch an seine Nachkommen denken. Es gibt Möglichkeiten, diesen die Abwicklung der Online-Accounts zu erleichtern.

In der „Woche der Vorsorge“ vom 20. bis 24. September 2021 bieten die Verbraucherzentralen daher kostenlose Online-Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und digitalen Nachlass an. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos. Die Vorträge finden während der gesamten „Woche der Vorsorge“ von Montag bis Freitag jeweils um 10.00 Uhr, 14.00 Uhr und 18 Uhr statt. Alle Termine und Anmeldung auf www.verbraucherzentrale.de/woche-der-vorsorge-2021. Die Verbraucherzentralen bieten folgende Online-Vorträge an:

Digitale Vorsorge- und Nachlassregelung: Was mit Ihren Daten geschieht, bestimmen Sie

Immer mehr Menschen wickeln ihre Bankgeschäfte und andere Verträge online ab. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind deshalb nur noch virtuell vorhanden. Bevollmächtigte und Erben haben oft keine Kenntnis von den Online-Accounts und den dazu gehörigen Passwörtern. Zusätzliche Vorsorge- und Nachlassregelungen werden daher immer wichtiger, damit Bevollmächtigte und Erben bei Bedarf schnell handeln können.

Vier Termine zur Auswahl:

Dienstag 21.09.2021, 14 Uhr; Mittwoch, 22.09.2021 14 Uhr;
Donnerstag 23.09.2021, 18 Uhr; Freitag 24.09.2021, 10 Uhr.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung: Wer entscheidet, bestimmen Sie

Wer infolge Krankheit oder Unfall seine finanziellen und rechtlichen Angelegenheit nicht mehr selbst regeln kann, benötigt einen Menschen, der sich darum kümmert. Grundsätzlich bestimmt das Betreuungsgericht, wer für eine nicht entscheidungsfähige Person die gesetzliche Vertretung übernimmt. Wer hierzu konkrete Vorstellungen hat, kann in einer Betreuungsverfügung festlegen, wen das Gericht auswählen soll.

Der Patientenverfügung eine Stimme geben oder Vorkehrungen für die Vertretung in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten treffen – das geht auch mit einer Vorsorgevollmacht. Gleichzeitig kann damit eine gerichtlich angeordnete Betreuung

vermieden werden. In den Online-Vorträgen zeigen die Verbraucherzentralen, was im Einzelnen zu beachten ist und wo Stolpersteine liegen können.

Fünf Termine zur Auswahl:

Montag, 20.09.2021 10 Uhr und 14 Uhr; Mittwoch, 22.09.2021, 10 Uhr;
Donnerstag 23.09.2021, 14 Uhr; Freitag, 24.09.2021, 18 Uhr.

Patientenverfügung: Über Ihre Behandlung bestimmen Sie

Ein plötzlicher Unfall oder eine schwer verlaufende Erkrankung – jeden kann es treffen. Wer älter als 18 Jahre und einwilligungsfähig ist, kann mit einer Patientenverfügung für solche Fälle vorsorgen. In einer Patientenverfügung lässt sich festlegen, welche Untersuchungen und Behandlungen in bestimmten medizinischen Situationen oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit erwünscht oder nicht erwünscht sind. Die Patientenverfügung richtet sich sowohl an zukünftige behandelnde Ärzte, als auch an Bevollmächtigte und Betreuer. Sie wird nur herangezogen, wenn eine Person nicht mehr in der Lage ist, ihren Willen zu äußern.

Sechs Termine zur Auswahl:

Montag, 20.09.2021, 18 Uhr; Dienstag 21.09.2021, 10 Uhr und 18 Uhr;
Mittwoch, 22.09.2021, 18 Uhr; Donnerstag 23.09.2021, 10 Uhr;
Freitag 24.09.2021, 14 Uhr.